

# Ein Hochregallager der besonderen Art



## Die Division Pharmazetika der Merck KGaA Gruppe baut in Corsier-sur-Vevey ihr Produktionszentrum für Biotechnologie. Im Jahr 2012 gehen die neuen Produktionslinien in Betrieb.

Merck Serono wird damit ihre weltweite Stellung als Leader in diesem Sektor halten können. Das Investitionsvolumen des gesamten Projektes beläuft sich auf 500 Millionen Franken. Partner für die Intralogistik im angegliederten Logistikzentrum ist die Jungheinrich AG Schweiz.

Der Entscheid zu diesem einzigartigen Neubauprojekt wurde 2007 gefällt. Danach begannen sehr umfangreiche Planungen sowohl für die gesamten Produktionslinien wie auch für die Logistik. Speziell waren auch die sehr hohen Anforderungen an die Prozesse im Biopharma Bereich. Ende 2008 konnte sich die Jungheinrich AG Schweiz in einer internationalen Ausschreibung gegen sehr starke Mitbewerber aus dem In- und Ausland durchsetzen. Der Lieferumfang der Jungheinrich AG Schweiz umfasste ein komplettes Hochregallager in Silobauweise mit insgesamt drei gassengebundenen Regalbediengeräten für insgesamt 4350 Palettenplätze, wovon 2 Gassen in Normaltemperatur gefahren werden und eine Gasse temperaturgeführt bei rund 5° C betrieben wird.

Im Weiteren gehörten auch die Installation der Dach- und Wandpaneele und der gesamte Dachaufbau inklusive Attika zum Lieferumfang. Die installierte Fördertechnik umfasst einen kompletten Wareneingang im Erdgeschoss sowie einen Warenein- und ausgang mit integrierten Kommissionierarbeitsplätzen inklusive vier Kardex-Automaten die über mehrere Etagen installiert wurden, mit einer jeweiligen Zugriffsmöglichkeit auf jeder Etage. Die durch einen Querverschiebewagen angebotenen „Dispensing“-Räume waren auch Gegenstand des Lieferumfangs.

Die gesamte Anlage wird durch eine Siemens S7 SPS gesteuert, und die ursprünglich geplante Lagerverwaltung wurde im Verlauf des Projektes an SAP übergeben, welche nun das gesamte Lager über WES steuert. Das bedeutet, dass SAP in diesem anspruchsvollen Projekt mit ihrem Warehouse-Management-System bis auf die Steuerungsebene kommt.

Jungheinrich AG Schweiz war verantwortlich für die gesamte Detailplanung des beschriebenen Leistungsumfanges wie auch für die Implementierung, Montage und Inbetriebnahme desselben samt Sicherstellung aller Schnittstellen zu den unterschiedlichen Gewerken und der Business-Software. Der in diesem Projekt vorgegebene Terminplan war sehr knapp kalkuliert, da auf dieser besonders engen Baustelle sehr viele Firmen koordiniert werden mussten. In Spitzenzeiten befanden sich bis zu 700 Mitarbeitende unterschiedlichster Baugattungen auf der Baustelle, was sehr hohe Anforderungen an die Projektleitung stellte. Der Terminplan konnte in sehr enger Abstimmung mit der Projektleitung sichergestellt werden. Umfangreiche Testläufe haben die Leistungsfähigkeit der gesamten Anlage bewiesen, und die Anforderungen an die Dokumentationen wurden gemäss der neuen Maschinenrichtlinie und den neuesten Sicherheitsvorschriften der Suva umgesetzt.

Auch ökologisch setzt Jungheinrich AG Schweiz auf den neuesten Stand der Technik. Bei Unterkapazitäten werden die Regalbediengeräte entsprechend ihrer benötigten Leistung automatisch und stufenweise verlangsamt. Dies hat einen grossen Einfluss auf den Verschleiss der Regalbediengeräte und führt zu einer Kosteneinsparung für Merck Serono.

Zu guter Letzt wird auch der gesamte Unterhalt der Anlage durch Jungheinrich AG Schweiz sichergestellt. Die Jungheinrich AG Schweiz garantiert mit einer der grössten und flächendeckendsten Serviceorganisationen der Intralogistik in der Schweiz einen Pikettdienst, der innerhalb von maximal zwei Stunden bei einer allfälligen Störung vor Ort ist.

Dieser Service war ein Kriterium für die Vergabe dieses Auftrages neben der Leistungsfähigkeit der Jungheinrich AG Schweiz – ist doch ein Logistikzentrum das Herz einer Firma.

Merck KGaA – ist ein weltweit tätiges Pharma- und Chemieunternehmen mit einer Geschichte, die 1668 begann und einer Zukunft, die 31'380 Mitarbeiter in 60 Ländern gestalten. Innovationen unternehmerisch denkender und handelnder Mitarbeiter charakterisieren den Erfolg. Merck bündelt die operativen Tätigkeiten unter dem Dach der Merck KGaA.



Merck (Schweiz) AG  
Chamerstrasse 174, 6300 Zug  
Telefon: 041 729 22 22  
[info@merck.ch](mailto:info@merck.ch)  
[www.merck-pharma.ch](http://www.merck-pharma.ch)  
[www.merckserono.ch](http://www.merckserono.ch)  
[www.merck-chemicals.ch](http://www.merck-chemicals.ch)

Jungheinrich AG Schweiz ist einer der führenden Anbieter für Flurförderzeug-, Lager- und Materialflusstechnik weltweit. In der Lagertechnik ist das Unternehmen in Europa und der Schweiz führend. Seit 1953 bietet Jungheinrich den Kunden ausgereifte Produkte und Dienstleistungen für die gesamte innerbetriebliche Logistik. Basis des Unternehmenserfolgs sind ein ganzheitliches Produktprogramm, der starke Direktvertrieb und das ausgefeilte Service- und Dienstleistungsangebot.

**JUNGHEINRICH**  
Das lohnt sich.

Jungheinrich AG Schweiz  
Holzikerstrasse 5, 5042 Hirschthal  
Telefon 062 739 31 00, Fax 062 739 32 99  
[info@jungheinrich.ch](mailto:info@jungheinrich.ch), [www.jungheinrich.ch](http://www.jungheinrich.ch)